



**Geschichte der geistlichen Stiftungen, der adlichen
Familien, so wie der Städte und Burgen der Mark
Brandenburg**

[Urkunden-Sammlung für die Orts- und spezielle Landesgeschichte]

Riedel, Adolph Friedrich

Berlin, 1856

CLXXII. Markgraf Johann verschreibt dem Kloster Lehnin die Hebung der
Urbede zu Treuenbrietzen zur Tilgung eines empfangenen Darlehens, am
7. Juni 1432.

Nutzungsbedingungen

[urn:nbn:de:hbz:466:1-54716](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:hbz:466:1-54716)

Datum Seyeser anno domini millesimo quadringentesimo vigesimo nono, feria tertia post festum
Johannis Baptiste.

Nach dem Originale des Geh. Staats-Archives.

CLXXI. päpstliche Concession für das Kloster Lehnin, daß ein oder zwei Mönche das
canonische Recht studiren, vom Jahre 1431.

Eugenius papa IVtus indulget abbati Monasterii Lenin, ut unus vel duo ex monachis
jus canonicum audiant, legant ac in illo gradus suscipiant, anno pontificatus I^o.

Neueres Verzeichniß Lehniner Urkunden.

CLXXII. Markgraf Johann verschreibt dem Kloster Lehnin die Hebung der Urbede zu
Treuenbriffen zur Tilgung eines empfangenen Darlehns, am 7. Juni 1432.

Wir Johans, von gots gnaden etc. Bekennen etc., das vns der werdige vnser Rate vnd
liber getrewer her heinrich, Abte zu lenyne, von sein vnd seins Closters wegen hundert Schok
bereyt vbergegeben vnd zu gut gelihen hat, Also das der gnante herre heinrich Abt oder sein
nachkomen Ebte des Closters zu lenyn dieselben hundert schok jn vnd aus vnser orbete jn vnser
Stat Treuenbriffen, so schire die von vnsern Bürgern ledig vnd loes wirdet, von jare zu jare
einnemen fullen, allsang bis der obgenante Abt oder sein nachkomen der obgeschriben hundert
schok gancz vnd gar bezalet sein. Auch fullen vnd wollen wir jne alle jare, die weyle sy nicht
bezalet sein, gewonlich quidtt brief an die selben vnser burger vber die obgeschriben vnser orbete
zur trewenbriffen geben, vnd wenn sy denn der obgeschriben Summ gelds gancz vnd gar be-
zalet sein, als obgeschriben steet, So fullen sy vns der obgeschriben vnser orbete zur trewen-
briffen lediglichen abtretten vnd vns diesen vnsern brief one alle widerrede vnd einfagen wider-
geben vnd antwurten, one alles geuerde. Zu vrkunde mit vnserm auffgedruckten Infigel verfügelt.
Geben zu Brandenburg Auff der Burg, am heiligen pfingstabende, Anno domini M^o. CCCC^o.
XXXII^o.

Nach dem Copialbuche des Markgrafen Johann, fol. 59.

Zu Auszuge abgedruckt bei Gercken pag. 231. Th. VII.